

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** OptiDOS W35
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Oxidationsmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Cillit CEE Watertechnology GmbH
Siemensstraße 160
1210 WIEN
AUSTRIA
karl.rechthaler@cillit-aqua.com
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **1.4 Notrufnummer:**
Während der normalen Öffnungszeiten: +43 1 907 33 88 - 406
Vergiftungszentrale Wien: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

- **Zusätzliche Angaben:**
Erwerb, Besitz oder Verwendung durch private Endverbraucher ist gesetzlich eingeschränkt.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Wasserstoffperoxid in Lösung
- **Gefahrenhinweise**
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Sicherheitshinweise**

- P220 Von brennbaren organischen Substanzen fernhalten.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7722-84-1	Wasserstoffperoxid in Lösung	25-50%
EINECS: 231-765-0	⚠ Ox. Liq. 1, H271; ⚠ Skin Corr. 1A, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332	

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

- **Nach Einatmen:**

Frischluff- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
 Halb sitzende Haltung, keine körperliche Anstrengung.
 Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 Unverletztes Auge schützen.

- **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
 Bewusstlosen nichts einflößen!
 Wegen der Gefahr der Gasembolie Oberkörper tiefer lagern, Kopf auf die Seite drehen.

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Weißer, juckender Fleck auf der Haut, reversibel
 Am Auge Bindehautentzündung
 Magenblutung bei Verschlucken
 Gasembolie nach Verschlucken

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.
 Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr!
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Sauerstoff (Brand fördernd)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
nach EN 137
Vollschutzanzug tragen.
nach EN 469
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Größere Mengen eindeichen, damit nichts in Gewässer oder Kanalisation gelangt.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden oder Feuerwehr benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Nicht mit brennbaren Materialien (Tücher, Textilien, Sägespänen, Papier, o.ä.) aufnehmen!
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Das Produkt ist nicht brennbar.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
An einem kühlen Ort lagern.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.
Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.
Vor Verunreinigungen schützen.
- **Lagerklasse:** 5.1 B
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Nur für industrielle und gewerbliche Anwendungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· 8.1 Zu überwachende Parameter

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

7722-84-1 Wasserstoffperoxid in Lösung

MAK	Kurzzeitwert: 2,8 mg/m ³ , 2 ml/m ³ Langzeitwert: 1,4 mg/m ³ , 1 ml/m ³
-----	--

- **DNEL-Werte**
7722-84-1 Wasserstoffperoxid
Arbeitnehmer, akute Einwirkung, Einatmen: 3 mg/m³
Arbeitnehmer, langfristige lokale Einwirkung, Einatmen: 1,4 mg/m³
- **PNEC-Werte**
7722-84-1 Wasserstoffperoxid
Süßwasser: 0,0126 mg/L
Meerwasser: 0,0126 mg/L
Süßwassersediment: 0,0103 mg/kg
Boden: 0,0023 mg/kg
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:**
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Filter P3
nach EN 140
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

- **Handschuhmaterial**
Butylkautschuk
Chloroprenkautschuk
Naturkautschuk (Latex)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 4)

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm

nach EN 374

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe aus dickem Stoff

Handschuhe aus Leder

- **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

nach EN 166

- **Körperschutz:**

wenn Verspritzen befürchtet werden muss.

Schürze

nach EN 14605

Arbeitsschutzkleidung

nach EN 340

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

Form:

Flüssig

Farbe:

Farblos

- **Geruch:**

Schwach, charakteristisch

- **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

- **pH-Wert bei 20 °C:**

5,4

- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

< -20 °C

Siedebeginn und Siedebereich:

103 °C

- **Flammpunkt:**

Nicht anwendbar.

- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):**

Nicht anwendbar.

- **Zersetzungstemperatur:**

≥ 60 °C

- **Selbstentzündungstemperatur:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- **Explosive Eigenschaften:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Explosionsgrenzen:**

Untere:

Nicht bestimmt.

Obere:

Nicht bestimmt.

- **Dampfdruck bei 20 °C:**

17 hPa

- **Dichte bei 20 °C:**

1,13 g/cm³

- **Relative Dichte**

Nicht bestimmt.

- **Dampfdichte**

Nicht bestimmt.

- **Verdampfungsgeschwindigkeit**

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 5)

- | | |
|--|--|
| · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: | Vollständig mischbar. |
| · Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: | Nicht bestimmt. |
| · Viskosität: | |
| Dynamisch bei 20 °C: | 1,1 mPas |
| Kinematisch bei 20 °C: | 1,0 mm ² /s |
| · Lösemittelgehalt: | |
| Organische Lösemittel: | 0,0 % |
| Wasser: | 65,0 % |
| · 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
 Reagiert mit unterschiedlichsten Oxidationsmitteln.
 Reagiert mit unterschiedlichsten Reduktionsmitteln.
 Reagiert sehr heftig mit Kaliumpermanganat.
 Entwickelt mit Salzsäure Chlorgas.
 Wird katalytisch durch Schwermetalle unter Sauerstoffentwicklung zersetzt.
 Aufzählung nicht vollständig.
- **10.2 Chemische Stabilität**
 Stabil unter normalen Lagerbedingungen. Keine Polymerisationsneigung.
 Zersetzungsgefahr beim Erwärmen.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
 Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
 Stabil bei Umgebungstemperatur.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
 Reaktionen mit Katalysatoren.
 Heftige Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.
 Reaktionen mit Reduktionsmitteln.
 Berstgefahr.
 Reaktionen mit brennbaren Stoffen.
 Greift als Oxidationsmittel organische Stoffe wie Holz, Papier, Fette an.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
 Extreme Temperaturen.
 Sonneneinstrahlung.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
 Starke Oxidationsmittel
 Reduktionsmittel
 Brennbare Stoffe
 Zink, Messing und verzinkte Werkstoffe
 Kupfer und Kupferwerkstoffe
 Alkalische Stoffe
 Gummi
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Sauerstoff

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(Fortsetzung auf Seite 7)

AT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 6)

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

7722-84-1 Wasserstoffperoxid in Lösung

Oral	LD50	1193 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	4060 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	2 mg/l (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme**
NOEL: 37 mg/kg (Maus weiblich, OECD 408)
NOEL: 26 mg/kg (Maus männlich, OECD 408)
Zielorgane: Blut, Magen-Darm-Trakt
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
nicht bekannt
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann die Atemwege reizen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
7722-84-1 Wasserstoffperoxid, auf aktive Substanz bezogen:
LC50 (96 h, Regenbogenforelle, *Oncorhynchus mykiss*): 15 mg/L
LC50 (96 h, Blauer Sonnenbarsch, *Lepomis macrochirus*): 15 mg/L
LC50 (96 h, Dickkopfelritze, *Pimephales promelas*): 16.4 mg/L
LC50 (96 h, Goldorfe, *Leuciscus idus melanotus*): 35 mg/L
EC50 (24 h, Wasserfloh, *Daphnia magna*): 7.7 mg/L
EC50 (240 h, Alge, *Scenedesmus quadricauda*): 27.5 - 43 mg/L
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** leicht biologisch abbaubar
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** nicht zu erwarten
- **12.4 Mobilität im Boden** Mobil in wässriger Umgebung.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Verhalten in Kläranlagen:**
- **Testart Wirkkonzentration Methode Bewertung**
Belebtschlamm (30 min, statischer Test, OECD 209): 466 mg/L
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 7)

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
 - **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 - **Europäisches Abfallverzeichnis**
- | | |
|-----------|---------------------------------|
| 16 09 03* | Peroxide, zB Wasserstoffperoxid |
|-----------|---------------------------------|
- **Ungereinigte Verpackungen:**
 - **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 - **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
 - **ADR, IMDG, IATA** UN2014
 - **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
 - **ADR** 2014 WASSERSTOFFPEROXID, WÄSSERIGE LÖSUNG
 - **IMDG, IATA** HYDROGEN PEROXIDE, AQUEOUS SOLUTION
 - **14.3 Transportgefahrenklassen**
 - **ADR, IMDG, IATA**
- 

- **Klasse** 5.1 Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe
 - **Gefahrzettel** 5.1 + 8
 - **14.4 Verpackungsgruppe**
 - **ADR, IMDG, IATA** II
 - **14.5 Umweltgefahren:**
 - **Marine pollutant:** Nein
 - **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.
 - **Kemler-Zahl:** 58
 - **EMS-Nummer:** F-H,S-Q
 - **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
 - **Transport/weitere Angaben:**
- | | |
|----------------------------------|----|
| · ADR | |
| · Begrenzte Menge (LQ) | 1L |
| · Beförderungskategorie | 2 |
| · Tunnelbeschränkungscode | E |

(Fortsetzung auf Seite 9)

AT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.12.2017

überarbeitet am: 09.10.2017

Handelsname: OptiDOS W35

(Fortsetzung von Seite 8)

- | | |
|---------------------------------|--|
| · UN "Model Regulation": | UN2014, WASSERSTOFFPEROXID,
WÄSSERIGE LÖSUNG, 5.1 (8), II |
|---------------------------------|--|

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 - **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3
 - **Nationale Vorschriften:**
 - **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
 - **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Österreichisches ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG): § 40 ist zu beachten.
- Ausgangsstoffverordnung (BGBl II 31/2015): Erwerb, Besitz oder Verwendung durch private Endverbraucher ist gesetzlich eingeschränkt.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Ansprechpartner:** Hr. Dr. Rechthaler
- **Abkürzungen und Akronyme:**
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Ox. Liq. 1: Oxidierende Flüssigkeiten – Kategorie 1
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

AT